

Der Mai im Zeichen der Leichtathletik

Der letzte Donnerstag war Auffahrt – dies war nicht nur am traditionellen kilometerlangen Stau am Gotthard zu merken, sondern auch am turnerischen Fast-Stillstand über dieses verlängerte Wochenende. Es fanden kaum Wettkämpfe statt, einzig der eine oder andere Veloausflug auf einen Bauernhof zum traditionellen Auffahrtsbrunch fand statt. Da am kommenden Wochenende auch gleich noch Pfingsten ist, ist der Zeitplan für alle Wettkämpfe, welche traditionellerweise im Mai stattfinden, dicht gedrängt.

Begonnen hat das Ganze bereits am letzten April-Wochenende, als an einem Tag der Seeländische Judgendspieltag in Nidau stattfand, die Gymnastik /TeamAerobic mit Bewertung in Rapperswil und zusätzlich für das Turnfest in Schüpfen alle Unterlagen für die Vereine verpackt wurden. Vom Turnverband Bern Seeland (TBS) waren somit mehr oder weniger alle Funktionäre in irgendeiner Weise engagiert und im Einsatz.

Nun folgt der Monat Mai, der besonders für die Leichtathletik immer sehr ereignisreich ist. Denn die geplanten Wettkämpfe wollen alle noch vor dem Turnfest durchgeführt werden, und wenn die Feiertage in den Mai fallen, wird es eng. So wird am 21. Mai in Lyss «Dr schnällscht Seeländer 2016» stattfinden. Wie immer werden die Jungen und Mädchen aus dem Seeland hier in den Sprint-Disziplinen und im 1000m-Lauf um den Titel kämpfen. Am 27. Mai folgt dann gleich auch schon der nächste Leitathletikwettkampf des TBS, der Leichtathletik-Mannschaftsmehrkampf (LMM). Am Leitathletikanlass, der oft als Vorbereitung und Standortbestimmung für den Seeländischen Jugendturntag oder das Seeländische Turnfest angesehen wird, werden sich am Abend ab 18.30 Uhr Mannschaften von vier bis sechs Turnerinnen und Turnern in vier bis fünf Disziplinen messen. Im Gegensatz zum „Schnällschte Seeländer“ ist der LMM vor allem aber ein Wettkampf für Erwachsene, der auch Disziplinen wie Weitsprung, Hochsprung oder Kugelstossen beinhaltet. Es gibt zwar U16 und U18-Kategorien, aber der grösste Teil der Turnenden startet in den Kategorien der Männer/Frauen oder sogar Seniorinnen/Senioren. In der Kategorie Seniorinnen/Senioren starten übrigens alle, die über 30-jährig sind.

Auch die angebotenen Disziplinen zeigen den idealen Mix aus allen Leichtathletikdisziplinen. Während bei den Männer-Kategorien und in den Mixed-Kategorien die Turnenden alle fünf Disziplinen Sprint, Hochsprung, Weitsprung, Kugelstossen und Ausdauerlauf absolviert müssen, dürfen die Turnerinnen in den Frauen-Kategorien bloss vier Disziplinen absolvieren. Nebst Kugelstossen, Sprint und Ausdauerlauf dürfen sie die vierte Disziplin auswählen. Entweder bevorzugt das Team Hoch- oder eben Weitsprung. Man darf sich also auf spannende Wettkämpfe freuen und als Zuschauer ist ein Vorgeschmack auf das Seeländische Turnfest garantiert. Dies findet schon sehr bald darauf statt. Am 4. Und 5. Juni gehen in Schüpfen die Jugendturntage von statten, vom 10.-12. Juni werden die Erwachsenen am Seeländischen Turnfest zeigen, was in ihnen steckt.

Andrea Fink

www.tb-seeland.ch